

Erfolgreiche Taekwon-Do-Sportler an der Kampfsport-WM in Italien

3-mal Gold, 2-mal Silber in den Königs-Kategorien

PAm Wochenende hat in Marina di Carrara die offene Kampfsport Weltmeisterschaft stattgefunden. Über 46 Nationen aus 66 verschiedenen Kampfsportarten haben sich zu diesen Titelfkämpfen getroffen. Rund 6000 Teilnehmer waren am Start. Die Schweizer Delegation umfasste 10 Teilnehmer vom Taekwondo International Switzerland und war äusserst erfolgreich.

Weltmeistertitel in der Königsklasse der Schwarzgurte: Der Davoser **Renato Marni** erreichte im Kampf der Masterklasse erneut den Weltmeistertitel. Bei den Formen, seiner Paradedisziplin, erreichte er den 2. Platz.

René Klausegger holte sich im Kampf sensationell die WM-Silber-Medaille.

Im technischen Team Bruchtest sicherten sich René Klausegger, Ruedi Wanning und Renato Marni den WM-Titel. Der Garant für einen Podestplatz, René Klausegger, 1. Dan, erreichte den guten 4. Platz im Bruchtest, verletzte sich jedoch und konnte in den Formen nicht mehr starten.

Lara Spaqi holte sich bei den Formen erneut Gold, und **Maira Marni** gewann im Kampf bis 12 Jahre den WM-Titel. In der Disziplin der Musikformen holten sie die Silber- und Bronzemedaille.

Selina Grosse TAS gewann in der Kategorie Jugendliche die Silbermedaille bei den Formen.

Alexander Cavelti aus dem Engadin erreichte in der zweithöchsten Kategorie im Punktstopp einen guten Platz im Mittelfeld, im Leichtkontakt sogar den tollen 2. Platz.

Emanuela Rich TAS erreichte in der höchsten Kategorie bei den Frauen im Kampf Mittelgewicht die grossartige Silbermedaille. **Marianne Koppenberg** TAS gewann in dieser Kategorie Bronze.

Das Schweizer Nationalteam stand erneut in fast jeder Kategorie zuoberst auf dem Podest. Die Konkurrenz war stark und schenkte den Schweizern nichts. Die Bilanz dieses Turnieres übertrifft erneut jegliche Erwartungen von Nationaltrainer Renato Marni.

Spannende Kämpfe, Formen und Bilder dieses Turniers gibt es auch auf: www.taekwondo.ch



Die erfolgreiche Schweizer Delegation an der WM in Italien.



Links: WM-Silber für Renato Marni. Rechts: Silber und Bronze für Lara Spaqi und Maira Marni in den Musikformen.



Ein weiterer WM-Titel für den Davoser Renato Marni (ganz rechts), diesmal im Kampf.